

Änderungsanträge zur Beschlussvorlage V/0029/2011 Einrichtung eines Bürger/innen-Haushaltes in der Stadt Münster von Pascal Powroznik (PIRATEN)  
für den Rat der Stadt Münster am 16.02.2011

**Änderungsanträge zur Beschlussvorlage V/0029/2011  
Einrichtung eines Bürger/innen-Haushaltes in der Stadt  
Münster**



PIRATEN  
Ratsmitglied Pascal Powroznik

Die Änderungsanträge I-V werden einzeln eingereicht.  
Die jeweilige Begründung erfolgt mündlich.

**I**

Der Rat möge beschließen:

Wie Vorlage und dann Ergänzung um den Punkt

”  
Damit Jugendliche stärker im Bürgerhaushaltsverfahren involviert werden, wird in Zusammenarbeit mit dem Jugendrat und dem Jugendamt für das Verfahren 2012 ein Konzept erstellt und dem Rat zum Beschluss vorgelegt.  
“

**II**

Der Rat möge beschließen:

Wie Vorlage und dann Ergänzung um den Punkt

”  
Damit Senioren sich, insbesondere im Online-Dialog, intensiver einbringen, wird in Zusammenarbeit mit der kommunale Seniorenvertretung, der Volkshochschule und der Stadtbücherei für das Verfahren 2012 ein Konzept erstellt und dem Rat zum Beschluss vorgelegt.  
“

**III**

Der Rat möge beschließen:

Wie Vorlage und dann Ergänzung um den Punkt

”  
Die Verwaltung setzt sich mit den Initiatoren des Projekts "www.offenerhaushalt.de" ("Tactical Tools") in Verbindung und strebt eine kurzfristig startenden Kooperation an. Der Münsteraner Haushalt soll unter Unterstützung des erwähnten Software-Projekts verständlich und transparent veranschaulicht werden, im Online-Dialog und während der Stadtteilkonferenzen soll die Anwendung genutzt werden. Das Dezernat für Finanzen, Beteiligungs- und Vermögensmanagement stellt hierfür alle Datensätze für vergangene und zukünftige Haushalte zur Verfügung.  
“

Änderungsanträge zur Beschlussvorlage V/0029/2011 Einrichtung eines Bürger/innen-Haushaltes in der Stadt Münster von Pascal Powroznik (PIRATEN)  
für den Rat der Stadt Münster am 16.02.2011

#### **IV**

Der Rat möge beschließen:

Wie Vorlage und dann Ergänzung um den Punkt

”  
Die Verwaltung prüft, bewertet rechtlich und berichtet noch im Jahr 2011, ob die Gewährung von Zuschüssen aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse Münsterland Ost an die Stadt Münster in den Online-Dialog des Bürgerhaushalts integriert werden kann. Formell sollen die Anträge von der Verwaltung geprüft und dann während einer Bewertungsphase im Online-Dialog eine Präferenzliste durch die angemeldeten Nutzer erstellt werden. Optional werden wie bisher die Anträge in den Ausschüssen beraten und abschließend dem Rat der Stadt zur Abstimmung gestellt.  
“

#### **V**

Der Rat möge beschließen:

Wie Vorlage und dann Ergänzung um den Punkt

”  
Die Verwaltung prüft und berichtet, ob die sogenannten "Kiezfonds" des Bürgerhaushalts in Berlin-Lichtenberg eine Ergänzung für den Münsteraner Bürgerhaushalt darstellen können. In Berlin-Lichtenberg werden durch die "Kiezfonds" jährlich 65.000 Euro, also 5.000 Euro je Stadtteil Lichtenbergs, zur Verfügung gestellt, um gute Ideen, die der Entwicklung des Stadtteils dienen, in die Tat umzusetzen. Jede Anwohnerin, jeder Anwohner, Initiativen und Vereine können die Kostenübernahme bis zu 1.000 Euro für die Realisierung einer solchen Idee beantragen. Durch das Zufallsprinzip zusammengestellte Bürgerjurys haben die Aufgabe, über die Mittelvergabe aus dem Kiezfonds, das heißt über entsprechende Anträge zu entscheiden.  
“

Münster, den 09.02.2011

gez. Pascal Powroznik